

Stimmungsvoller Faschingsball der Senioren-Union Zwei Faschingsgesellschaften, vier Garden, drei Prinzenpaare

Stimmung und gute Laune waren Trumpf beim ersten Faschingsball der Senioren-Union Rottal-Inn im Kirschner-Saal in Hirschbach. Bereits bei den ersten Klängen von Musiker Walter Karpfinger füllte sich die Tanzfläche und so erlebten die tanzbegeisterten Besucher einen schönen Faschingsnachmittag mit viel Tanz, untermalt mit eingestreuten Witzen des Musikers. Entsprechend dem Wunsche des Veranstalters war der Großteil der faschingsbegeisterten Senioren auch in tollen Faschingskostümen und Masken gekommen, so dass sich im Saal ein sehr buntes, farbenfrohes Bild bot. Höhepunkte des Faschingsnachmittag waren natürlich die Auftritte der eingeladenen Faschingsgarden. Charly Altmann, der Kreisvorsitzende der Senioren-Union und selbst als Mitglied des Ehrenpräsidiums im Bad Birnbacher Faschingsverein langgedienter Faschingsaktiver freute sich besonders, den kompletten Bad Birnbacher Faschingshofstaat mit Präsident Bepp Brunner, den Prinzenpaar Prinz Sandro II mit seiner Lieblichkeit Prinzessin Jasmin I, sowie Kinderprinzenpaar Jakob I und Lina I, die Prinzengarde und Jugendgarde mit Elferräten und Hofdamen und gleich zwei Bräundltreitern, Hofrittmeister Bernhard Baumgartner und Junior-Hofrittmeister Simon Wimmer als Symbolfiguren des Bad Birnbacher Faschings, begrüßen zu dürfen. Mit einem fetzigen Marsch begannen dann die Jugendgarde die mitreißende Faschingsshow, gefolgt von Prinzenwalzer und Showeinlage des Kinderprinzenpaares. Entsprechend dem Bad Birnbacher Faschingsmotto „Rio de Janeiro“ löste dann auch der Auftritt der Prinzengarde und der Prinzenwalzer von Sandra II und Jasmin I wiederholt großen Begeisterungsapplaus der Ballgäste aus. Nach der Tanzpause legten dann das Kinderprinzenpaar aus Anzenkirchen eine beeindruckenden Prinzenwalzer aufs Parkett, bevor die Kindergarde und die A-Teens aus Anzenkirchen zeigten, dass sie den Profis aus Bad Birnbach mit ihrem fetzigen Gardemarsch und Showeinlage der A-Teens in Nichts nachstehen. Der Anzenkirchener Präsident Michael Eder war sichtlich stolz auf die Leistungen seiner Anzenkirchener Faschingstruppe. Genauso stolz zeigte sich nach all den Aufführungen der Senioren-Kreisvorsitzende Charly Altmann über einen gelungen und mitreißenden Faschingsnachmittag, zu dem er neben dem Bezirksvorstandsmitglied Hans Heiß auch Andreas Vogel von der Seniorenrunde Anzenkirchen sowie Franz Reitmeier vom Seniorenclub Hirschbach-Brombach und den Triffterner Seniorenbeauftragten Hermann Ertl begrüßen durfte. Den für die Ballbesucher lohnenden Abschluss bildete schließlich die Maskenprämierung der schönsten Faschingskostüme und Masken der Ballgäste. Unter den kritischen Blicken und Beurteilungen des Bad Birnbacher Prinzenpaares und von Franziska Meier, einem Präsidiumsmitglied der Vereinigung ostbayerischer Faschingsgesellschaften, wurden als Dank schöne Preis vergeben. Als abschließende Meinung aller wurde laut, dass auch im folgenden Jahr unbedingt wieder in solcher Faschingsnachmittag stattfinden sollte.



